



## Die Woche im Blick

# Wallung, Thermik, Wortgewitter

**Baden-Baden** – Linde Lüfte, laue Tage: Es sind die angenehmen Seiten des Sommers, wenn ab Donnerstag bei den Baden-Badener Sommer Nächten wieder Flaniervolk im Kurgarten weilt. Vier Tage Livemusik von Balkan-Jazz bis Afrobeat ist geboten, flankiert von gastronomischer Vielfalt, frei nach dem Motto Weltmusik trifft Weltmenü. Hitzewallungen drohen indes am **Donnerstag** im Festspielhaus, wenn das walisische Urgestein Tom Jones den Saal vibrieren lässt. Mit überschäumender Bühnenpräsenz sprengt seine Unwiderstehlichkeit schon seit 50 Jahren mühelos alle Genre- und Generationsgrenzen. Auf gute Thermik hofft man indes am **Samstag** auf dem Flugplatz Oos. Für die Flugtage haben sich die Lebenshilfe und der Kinder-Hospiz-Verein mit 50 Teilnehmern angemeldet. Für sie heißt es Abheben im Segelflieger oder Motorflugzeug. Von heißer Nadel, sprich feuchtem Pinsel stammt indes so manches Werk, das beim 21. Open-Air-Kunst-Festival auf dem Augustaplatz von 30 Künstlern der Region zum Verkauf angeboten wird. Reichlich witterungsunabhängig indes (bis auf die Wassertiefe) ist am **Sonntag** das traditionelle Entenrennen. 3.000 Plastik-Quietscher strampeln auf der Oos für den guten Zweck um die Wette Richtung Klosterwiese. Ebenso strampelnd, wenngleich schweißtreibender dürfte das 27. Radkriterium des RSV Steinbach am **Freitag** werden – indes für die Pedaleure auf dem Rundkurs Grabenstraße, Gärtnerstraße, Römerwall und Poststraße. Wer das Rennen in Sachen Zuneigung macht, wird sich parallel dazu auf dem Marktplatz zeigen, wenn das Stadttheater zur Premiere von „Shakespeare in Love“ bittet. Den Reigen außergewöhnlicher Konzertorte setzt derweil die Philharmonie fort. Nach dem Gipfelkonzert auf dem Merkur und dem Beutig-Rosen-Trip ist man am **Freitag** im Hof des Schösschens Neuweier zugange – „unter Bäumen“ und mit Zitherspieler Willi Huber. Die dunklen Seiten des Sommers indes kommen am **Donnerstag** im Forst-/Umweltausschuss zur Sprache. Die Lage des Stadtwalds sowie die Stadtklimaanalyse stehen hier an. Und temperaturfreudig könnte auch am **Montag** der Hauptausschuss werden, wo es ums „Binnenklima“ in der Fußgängerzone geht. Bei der Debatte über ein neues Konzept der Innenstadtbelebung sind emotionale Hitzegewitter oder verbales Donnergerollen nicht ausgeschlossen.

**Franz Vollmer**